

EIN LANGER WEG IN KURZER ZEIT

27. Januar - 9. März 24

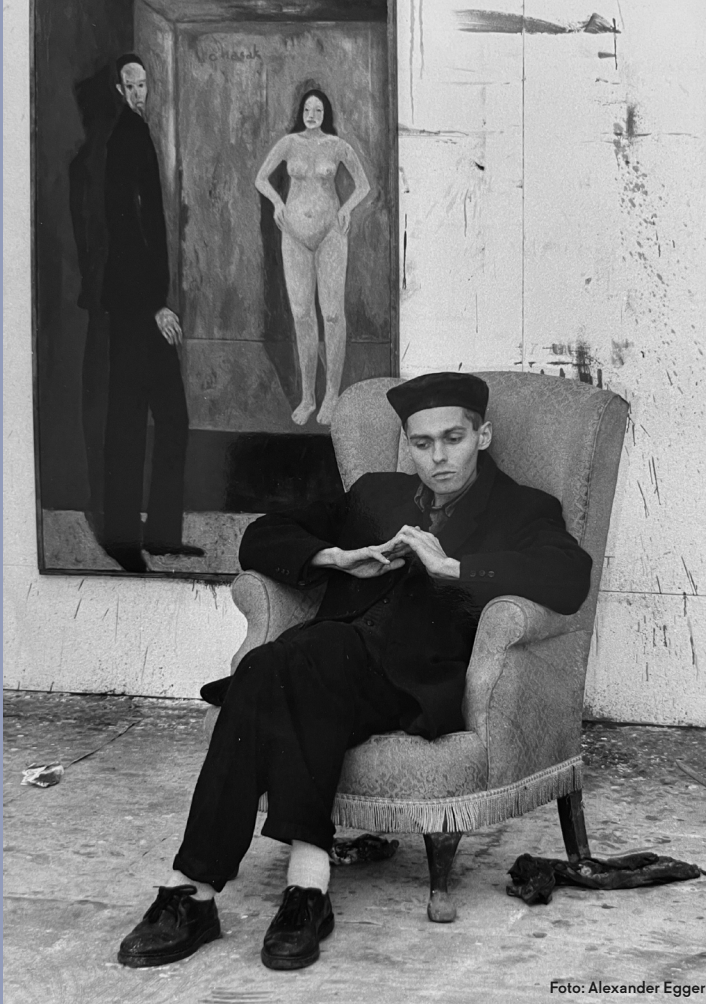


Foto: Alexander Egger

**Tomas Kratky
und seine Gegenwart**

mit Vesna Bechstein · Miriam Cahn · Christian Denzler
Martin Gerber · Marietta Gullotti · Filip Haag
Andreas Hofer · Leiko Ikemura · Alois Lichtsteiner
Andrea Muheim · Dorothee Sauter · Albrecht Schnider
Werner Theiler · Franz Wanner · Wölf Zät

**KUNSTIMPLAZ
BRUNNEN**

EIN LANGER WEG IN KURZER ZEIT

Tomas Kratky und seine Gegenwart

27. Januar - 9. März 24

Tomas Kratky feierte als figurativer Maler in den 1980er Jahren frühe Erfolge. Sein Werk wurde in der Kunsthalle Bern, im Kunstmuseum Bern und im Kunsthaus Zug gezeigt. 1988 starb er mit nur 27 Jahren an einem Krebsleiden.

Die inhaltsschweren Themen seiner anfangs dunklen Malerei hellten sich in späteren Bildern auf. In klaren Farben schuf er verwischte Metaphern des menschlichen Lebens angesichts seiner Endlichkeit.

Sein Nachlass wurde 2023 an die ART-Nachlassstiftung für Kunstschaffende Bern übergeben.

Die Ausstellung will das Werk von Tomas Kratky im Kontext seiner Zeit untersuchen und seine Bedeutung für die Gegenwart sichtbar machen.

Kurator: Filip Haag
Co-Kurator: Sebastian Winkler



ART-Nachlassstiftung.ch

Vernissage
Samstag, 27. Januar, 17-20 Uhr

Werkgespräch
mit Ulrich Loock, Vesna Bechstein
Albrecht Schnider, Filip Haag
Samstag, 3. Februar, 15 Uhr

Führung mit Apéro
Freitag, 23. Februar, 17 Uhr

Führung
Samstag, 9. März, 15:30 Uhr
anschliessend Finissage 17-19 Uhr

Kunstraum Bern Bümpliz
Bümplizstrasse 112
3018 Bern
www.kunstraubern.ch

Öffnungszeiten
Do/Fr 14-17 Uhr
Sa 12-16 Uhr

Die Ausstellung wird vom 23. März bis zum 28. April 2024 in erweiterter Form in der Villa Renata in Basel zu sehen sein. www.villa-renata.ch

Wir danken
Stiftung Pro Scientia et Arte
Ernst und Olga Gubler-Hablützel Stiftung
Jobst Wagner, Unternehmer und Förderer
Gerber & Stauffer Fine Arts, Zürich
und allen Leihgeber:innen

